

Jessica Pahl, M.A.

Technische Universität Dortmund
Fakultät 12
LS für Allgemeine Soziologie
Martin-Schmeißer-Weg 16
D-44221 Dortmund
Fon: +49(0)231/755-2550
Fax: +49(0)231/755-2817
jessica.pahl@tu-dortmund.de

September 2016

Publikationsliste

Herausgeberschaften:

Mit Ronald Kurt (Hrsg.) (2015): *Gemeinsam gleich und anders sein. Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets*. Inklusive einer DVD mit dem Dokumentarfilm ‚Gemeinsam gleich und anders sein: Schüler improvisieren über Interkultur‘. Wiesbaden: VS.

Hirsch, Alfred & Kurt, Ronald (2010): *Jugendkultur – Interkultur. Bildung neu verstehen*. Wiesbaden: VS. [Redaktionelle Mitherausgeberschaft].

Beiträge in Zeitschriften:

Kunst und Krisen des Wartens im Umgang mit Langzeiterkrankten. Beitrag im Themenheft der Zeitschrift *Sociologia Internationalis* [under review]

Mit Ronald Hitzler & Babette Kirchner (2013): Event-Konzepte. Juvenile Inszenierung zwischen Integration und Distinktion. In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft. Sonderheft ‚Ästhetische Bildung‘, S. 143-158.

Beiträge in Sammelbänden:

In: Bettmann, R., Bidlo, O. (Hrsg.): *Theoretische Impulse für den Kommunikativen Konstruktivismus. Konzepte – Ansätze – Kritik*. Wiesbaden: VS. [in Vorbereitung]

Juvenile Inszenierungspraktiken in Schulen des Ruhrgebiets. In: Herwartz-Emden et al. (Hrsg.)(2016): *Lebensentwürfe, (Selbst)Inszenierungen und Bildungsprozesse junger Frauen (und Männer) in ausgewählten Migrationsgesellschaften*. Band 4: Weibliche Adoleszenz und Schule. Opladen: Barbara Budrich.

Mit Jan Baedke (2015): Grenzen des Menschseins: Intensivmedizinische Artefakte als Herausforderung für eine moderne Philosophische Anthropologie. In: Baedke, J.,

Brandt, C. & Lessing, H.U. (Hrsg.): *Anthropologie 2.0.*. Berlin: Lit., S. 89-102.

‚Vegetative states outside the hospital‘: Zur diskursiven Konstruktion der Metapher ‚Wachkoma‘. In: Bosancic, S. & Keller, R. (2016) (Hrsg.): *Wissenssoziologie und Diskursanalyse*.

Kommunikation von Schmerzen bei ‚nicht-kommunikativen‘ Patienten. In: Bozzaro, C.; Eichinger, T. & di Maio, G. (Hrsg.) (2015): *Leid und Schmerz. Konzeptionelle Annäherung und medizinethische Implikationen*. Freiburg i.Br./München: Verlag Karl Alber, S. 391-409.

Mit Vivien Weiß: Deutungsmuster Wachkoma: Ein „gemischtes Doppel“ in einem heterogenen Feld medizinisch-pflegerischer Akteure. In: Pofertl, A. & Reichertz, J. (2015) (Hrsg.): *Wege ins Feld - methodologische Aspekte des Feldzugangs*. Essen: Oldib Verlag, S. 363-374.

Mit Ronald Hitzler (2015): *Ein peinliches Artefakt. Zur Debatte über die Entsorgung von Menschen, die im sogenannten Wachkoma leben*. In: Löw, M. (Hrsg.): Vielfalt und Zusammenhalt. Verhandlungen des 36. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bochum und Dortmund 2012. Herausgegeben in deren Auftrag von Martina Löw. Wiesbaden: VS Verlag.

Mit Vivien Weiß (2014): Kommunikation mit Schwerst-Schädel-Hirnverletzten Menschen. In: Bundesverband FORUM GEHIRN e. V. (Hrsg.): *Das andere Leben*. Morsbach, S. 106-108.

Mediatisierte Konsumwelten als Evokationen virtueller Vergemeinschaftung. Das Beispiel Collaborative Consumption. In: Grenz & Möll (Hrsg.) (2014): *Neue Medien – Neues Handeln? Einblicke in Mediatisierungen des (Außer-)Alltäglichen*. Wiesbaden: VS, S. 99-120.

Tagungsberichte:

Mit u.a. Ursula Unterkofler (2015): *Old School – New School? Zur Frage der Optimierung ethnographischer Datengenerierung* (Tagungsbericht: „5. Fuldaer Feldarbeitstage“, Hochschule Fulda). [under review].

Mit Mareike Winkelmann (2011): *Islamic Newthinking* (Konferenzbericht: „Islamic Newthinking – In honor of Nasr Abu Zayd“, Kulturwissenschaftliches Institut Essen). [URL: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/tagungsberichte/id=3943>].

Vorträge:

- 26.-30.09. 2016 „Brüche in der alltäglichen Maskerade. Zur Fragilität menschlicher Sozialität im Kontext von Autismus“ (38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie ‚Geschlossene Gesellschaft‘), Universität Bamberg
- 11.07.2016 „Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“, Buchvorstellung, Filmscreening und Diskussion (mit Ronald Kurt), Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI)
- 01.06.2016 „Gemeinsam gleich und anders sein. Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“, Buchpräsentation (mit Ronald Kurt), Buchhandlung Taranta Babu, Dortmund
- 18.12.2015 „(Er-)Finden des Typischen im komplexen Handlungsgefüge Wachkoma“ (mit Thilo Horlacher; Theoretische Einsichten aus empirischen Arbeiten), TU Dortmund
- 01.07.2015 „Exkurs in die Forschungspraxis: Gesellschaftlich verbreitetes Wissen über Wachkoma“ (Vorlesung ‚Einführung in die Allgemeine Soziologie‘), TU Dortmund
- 14.11.2014 “Kommunikative Konstruktion von Rändern der Sozialität: Der fragile Umgang mit Menschen mit Hirnfunktionsstörungen” (mit Ronald Hitzler; Under Construction. Perspektiven des Kommunikativen Konstruktivismus), TU Berlin
- 08.10.2014 “Kunst und Krisen des Wartens im Umgang mit Langzeiterkrankten” (37. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie ‘Routinen der Krise. Krise der Routinen’), Universität Trier
- 03.09.2014 “Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets” (mit Ronald Kurt; Ruhrgespräch), Essen
- 20.-23.06.2014 “‘Vegetative states outside the hospital’: On the Discursive Construction of a Medical Metaphor” (peer reviewed abstract angenommen; RaAM – Researching and Applying Metaphor 10. Metaphor in Communication, Science and Education), Università die Cagliari, Italien
- 21.03.2014 „Wie kommunizieren „nicht-kommunikative“ Patienten Schmerzen?“ (Interdisziplinäre BMBF Klausurwoche „Schmerz und Leid als normative Konzepte in der Medizin“), Katholische Akademie Freiburg

- 06.03.2014 „‘Communication Breakdown‘. Kommunikation mit dem ‚nicht-kommunikativen‘ Fremden“ (Frühjahrstagung der Sektion Wissenssoziologie 2014: „Die Neuentdeckung der Ränder: Theorieinteressierte Exkursionen in Randgebiete des Sozialen“), Alice Salomon Hochschule, Berlin
- 12.12.2013 „Die metaphorische Konstruktion von Wachkoma“ (Methodenworkshop), TU Dortmund
- 12.10.2013 „Deutungsmuster Wachkoma: Rekonstruktion von Forschungswissen medizinischer Akteure“ (Forschungswelten 2013: „Das Spannungsfeld von Theorie und Praxis“), UMIT, Hall in Tirol, Österreich
- 06.07.2013 „Deutungsmuster Wachkoma: Multidisziplinäre Zugänge zu einem heterogenen Feld medizinisch-pflegerischer Akteure“ (mit Vivien Weiß; 4. Fuldaer Feldarbeitstage: „Wege ins Feld – methodologische Aspekte des Feldzuganges“), Hochschule Fulda
- 04.07.2013 Podiumsdiskussion im Rahmen der Preisverleihung des Augsburger Wissenschaftspreises für interkulturelle Studien, Goldener Saal der Stadt Augsburg.
- 04.07.2013 „Die Bedeutung des Körpers in interkulturellen Verstehensprozessen“ (Seminar „Kulturelle Herkunft und Sprache“), Universität Augsburg
- 22.03. 2013 „‘Vegetative states outside the hospital‘: Zur diskursiven Konstruktion der Metapher ‚Wachkoma‘“ (Frühjahrstagung der Sektion Wissenssoziologie 2013: „Die diskursive Konstruktion der Wirklichkeit“), Universität Augsburg
- 05.10.2012 „Ein peinliches Artefakt. Zur Debatte über die Entsorgung von Menschen, die im sogenannten Wachkoma leben“ (mit Ronald Hitzler; 36. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie „Vielfalt und Zusammenhalt“), Ruhr-Universität Bochum
- 17.12.2011 „Medien und qualitative Sozialforschung. Eine Fallstudie zur interkulturellen Alltags- und Erlebnisswelt von Ruhrgebietsschülerinnen und -schülern“ (Seminar „Mediatisierte Erlebnisswelten“), TU Dortmund
- 16.11.2011 „Die Bedeutung des Körpers in interkulturellen Verstehensprozessen“ (Forschungswerkstatt „Körper lesen lernen“), TU Dortmund
- 05.09.2011 „Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“ (Vortrag und Workshop: Regionaltagung zur Kooperation Ausbildungsschule), Frankfurt a.M.

- 15.07.2011 „Migration – Integration – Interkultur“, Wissenschaftsmesse des Wissenschaftsforums Ruhr "Wissenswelten Metropole Ruhr 2011: regional verankert - global vernetzt", DASA Dortmund
- 07.07.2011 „Gemeinsam gleich und anders sein. Schüler improvisieren über Interkultur“ (Seminar „Interkulturelle Kommunikation“), Universität Münster
- 09.05.2011 „Interkulturelles Verstehen in Schulen des Ruhrgebiets“ (mit Dr. Mareike Winkelmann; Tagung „Pro Interkultur“), KWI Essen